

GROSSE GESCHICHTE 10

4. MAI 2020 / 18:51 UHR / VOR EINEM TAG

Tanzania suspendiert den Laborleiter, nachdem der Präsident Coronavirus-Tests in Frage gestellt hat



DAR ES SALAAM (Reuters) - Tanzania hat den Leiter seines nationalen Gesundheitslabors, das für die Prüfung des Coronavirus zuständig ist, suspendiert und eine Untersuchung angeordnet, einen Tag nachdem Präsident John Magufuli die Genauigkeit der Tests in Frage gestellt hatte.

Magufuli sagte am Sonntag, die importierten Testkits seien fehlerhaft, da sie positive Ergebnisse bei einer Ziege und einer Pfote geliefert hätten - unter mehreren nicht menschlichen Proben, die zum Testen eingereicht wurden, wobei die Techniker ihre Herkunft absichtlich nicht kannten.

Er sagte nicht, woher die Kits importiert worden waren oder warum die Behörden den Ergebnissen misstrauisch gegenübergestanden hatten.

Catherine Sungura, amtierende Leiterin der Kommunikationsabteilung des Gesundheitsministeriums, sagte in einer Erklärung am Montag, der Direktor des Labors und sein Manager für Qualitätssicherung seien sofort suspendiert worden, "um den Weg für die Untersuchung zu ebnet".

Sungura sagte, ein 10-köpfiges Komitee sei gebildet worden, um den Betrieb des Labors zu untersuchen, einschließlich des Prozesses des Sammelns und Testens von Proben.

Am Sonntag entließ Magufuli auch den Leiter der staatlichen Abteilung für medizinische Geschäfte, die für die Verteilung von medizinischer Versorgung und Ausrüstung an staatliche Krankenhäuser zuständig ist, gab jedoch keinen Grund an.

Laut einer Reuters-Bilanz, die auf Daten der Regierung und der Weltgesundheitsorganisation basiert, hatte Tansania am Montag 480 Fälle von COVID-19- und 18-Todesfällen registriert.

Im Gegensatz zu den meisten anderen afrikanischen Ländern ist Tansania manchmal tagelang ohne Aktualisierungen, mit dem letzten Bulletin zu Fällen am Mittwoch.

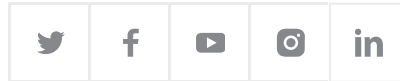
Die in ganz Afrika gemeldeten COVID-19-Infektionen und Todesfälle waren im Vergleich zu den USA, Teilen Asiens und Europa relativ gering. Afrika hat aber auch extrem niedrige Testniveaus mit Raten von nur etwa 500 pro Million Menschen.

Im benachbarten Kenia bat eine Senatsbehörde das Gesundheitsministerium um eine Erklärung über die Umstände, die zur Herabstufung des Leiters der Schnellreaktion und des Teamleiters des Zentrums für Virusforschung am staatlichen Kenya Medical Research Institute führten.

“In Bezug auf das oben Gesagte stellt der Ausschuss fest, dass der Zeitpunkt der Entlassung falsch ist, da dies wahrscheinlich einen erheblichen Einfluss auf die Moral und Motivation der verschiedenen Mitarbeiter hat, die unter ihm gearbeitet haben”, so der Ad-hoc-Ausschuss des Senats COVID-19 Situation in Kenia sagte in einem Bericht am 28. April.

Schreiben von George Obulutsa; Bearbeitung von Alison Williams

Unsere Standards: [Die Thomson Reuters Trust Principles.](#)



Alle Angebote verzögerten sich um mindestens 15 Minuten. Sehen Sie hier für eine vollständige Liste der Börsen und Verzögerungen.

© 2020 Reuters. Alle Rechte vorbehalten.